

3. Familienhilfe

Schutz

vor Gewalt

— braucht ausreichend

Plätze

Schutz vor Gewalt braucht ausreichend Plätze. Frauenhäuser sind ein unverzichtbarer Teil der sozialen Infrastruktur. Die BAGFW-Gesamtstatistik erfasst 291 Frauenhäuser mit 4.621 Plätzen. Das zeigt: Die Freie Wohlfahrtspflege stellt Schutz, Beratung und Unterstützung bereit – zugleich bleibt der bedarfsgerechte Ausbau eine politische Aufgabe.

(Quelle Vergleichszahl Schutzsuchende: <https://www.frauenhauskoordinierung.de/arbeitsfelder/fhk-bewohnerinnenstatistik> abgerufen am 30.9.2026)

Einrichtungen und Dienste: Familienhilfe 2024

Nr.	Beschreibung	Einrichtungen	Betten/Plätze	Vollzeit	Teilzeit	Mitarbeitende
3	Familienhilfe	4.928	40.115	6.490	21.078	27.568
3.1	Stationäre Einrichtungen	439	17.183	1.347	2.238	3.585
3.1.1	Familienferienstätten	105	9.799	526	729	1.255
3.1.2	Häuser der Erwachsenenenerholung einschl. Seniorenenerholung	43	2.763	404	484	888
3.1.3	Frauenhäuser	291	4.621	417	1.025	1.442
3.2	Tageseinrichtungen	1.023	22.932	1.734	4.896	6.630
3.2.1	Familienzentren, Familientreffs	590	14.979	1.524	3.694	5.218
3.2.2	Mütter- und Väterzentren	113	2.550	17	391	408
3.2.3	Frauzentren	111	1.066	126	140	266
3.2.4	Mehrgenerationenhäuser	209	4.337	67	671	738
3.3	Beratungsstellen/ambulante Dienste	3.466	0	3.409	13.944	17.353
3.3.1	Beratungsstellen für Ehe-, Familien-, Erziehungs- und Lebensfragen (auch §17 SGB VIII)	1.593	0	1.360	5.556	6.916
3.3.2	Beratungsstellen für Familienplanung/Schwangerschaft und Schwangerschaftskonflikte	1.017	0	536	2.769	3.305
3.3.3	Familienpflege-/Dorfhelferinnenstationen inkl. Familienhebammen und Frühe Hilfen	398	0	1.219	4.416	5.635

Einordnung

Bundesweit umfasst die Familienhilfe 4.928 Einrichtungen und Dienste mit 40.115 Betten und Plätzen sowie 27.568 Mitarbeitenden.

Beratungsstellen und ambulante Dienste bilden mit 3.466 Einrichtungen und 17.353 Mitarbeitenden den größten Teilbereich.

Gegenüber 2020 sank die Zahl der Einrichtungen um 4,9 Prozent; die Beschäftigtenzahl stieg um 2,3 Prozent.

Teilzeit prägt den Arbeitsbereich: 21.078 Teilzeitkräften stehen 6.490 Vollzeitkräfte gegenüber.

Die 291 Frauenhäuser verfügen über 4.621 Plätze und beschäftigen 1.442 Mitarbeitende.

Auch Familienzentren, Mehrgenerationenhäuser sowie Schwangerschafts- und Erziehungsberatung sichern wohnortnahe Unterstützung.